Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 100 (1974)

Heft: 46

Artikel: "Kunst"

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-513124

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Stimme seines Herrn

Es ist ein altes Lied, dass Satire immer Gefahr läuft, missverstanden zu werden. Vom Leser. Einigermassen neu aber ist, dass Satire auch von den Leuten, die sie machen, missverstanden wird - oder muss man sagen: missbraucht? Als Möglichkeit zur wirksamen Vertretung massiver persönlicher Interessen.

Werner Wollenberger, zur Zeit der guten alten «Zürcher Woche» der Schweiz bissigster Satiriker, Polemiker, Film- und Theaterkritiker, hat einen Job beim Zürcher Schauspielhaus. Verständlich, dass ihm die Theaterkritiker einer grossen Zürcher Tageszeitung, die mit den Produktionen der Pfauenbühne nicht sehr zimperlich umgehen, ein Dorn im Auge sind. WW schlägt zurück, wann immer er kann. Allerdings hat er so viel Geschmack, dies am Radio, wo er als ständiger Mitarbeiter des Samstagsmagazins «Oder?» wirkt, nicht zu tun. Das fällt ihm um so leichter, als Hans Gmür das gerne für ihn erledigt (so geschehen, Irrtum vorbehalten, in der Sendung vom 12. Oktober

Kürzlich hat ein Zürcher Rechtsanwalt im Auftrag des World Wildlife Fund (WWF) ein richterliches Verbot gegen die uner-wünschte Flut von unadressierter Post und Gratisanzeigern in seinem Briefkasten erwirkt - ein, meiner Meinung nach, begrüssenswerter und längst fälliger Akt konsequent praktizierten allen Leuten geteilt wird, ganz bestimmt nicht von den Verlegern befürchten, das Beispiel könnte Schule machen. Werner Wollenberger, der Vielbeschäftigte, ist als Kolumnist und Verfasser von sogenannten Filmkritiken eifriger Mitarbeiter

Umweltschutzes. Klar, dass diese Meinung nicht von von Gratisanzeigern, die lebhaft des Gratisanzeigers «Züri Leu». Da er verständlicher-

weise persönlich daran interessiert ist, dass der «Züri Leu» auch in Zukunft in jedem Briefkasten steckt, fällt er im Samstagsmagazin «Oder?» über den WWF und den betreffenden Rechtsanwalt her und qualifiziert deren Auffassung von Úmweltschutz als «hysterisch» (so geschehen, Irrtum ausgeschlossen, in der Sendung vom 2. November

Kleine Anfrage an das Schweizer Radio: Diese beiden Beispiele zeigen, dass man am Radio seine persönlichen Interessen vertreten kann. Ich möchte ebenfalls gerne von dieser Möglichkeit Gebrauch machen. Ich bin im Hauptberuf Konditor und verspüre das dringende Bedürfnis, die Wahrheit über meine Konkurrenz, die ihre - übrigens völlig ungeniessbaren - Mokkatorten 20 Rappen billiger verkauft als ich, einem grösseren Publikum bekanntzumachen. Wann werden Sie mir - getreu den Konzessionsbestimmungen, die gleiche Behandlung und ausgewogene Berichterstattung vorschreiben - die nötige Sendezeit einräumen?

Roger Anderegg

«Kunst»

Wahrlich, es ist keine leichte Kunst, das als Kunst zu akzeptieren, was heute als Kunst angeboten



Mühlebachstrasse 2, 8008 Zürich Telefon 01 344124 Ausstellung vom 7. November bis 2. Dezember 1974 Durchgehend von 11.00 bis 23.00 Uhr geöffnet

Warum???

Seufzerecke unserer Leser

Warum muss ich iedesmal im Duden nachschauen, wie man das Wort «warum» trennt?

F. B., Zürich

icht nur besser Kreuzwo

Wer sich bewusst ist, dass Weiterbildung immer echte persönliche Leistung erfordert, weiss auch: Lernen - mit einem guten System – bedeutet immer Weiterkommen und damit persönliche Zufriedenheit.

Prüfen Sie doch selbst, wie einfach und erfolgreich unser System ist. Wenn Sie den Coupon einsenden, erhalten Sie GRATIS die TESTLEKTION (LERNEN). Kursbeginn ist jederzeit möglich.
Aus dem Bildungsprogramm des IPU können Sie in Fernkursen (mit Samstagsseminarien) oder Tagesschulen (die jeweils im Frühjahr und Herbst beginnen) wählen:

▶ Eidg. Matura

▶ ETH-Aufnahmeprüfung

► Aufnahmeprüfung für das Lehrerseminar

▶ Fremdsprachen ▶ versch. Einzelkurse

Hirschengraben 13, 6002 Luzern IPU Tel. 041 - 24 44 11

Waagrecht: 1 Hört man gern; 3 Auerochs; 4 Welttierschutz-vereinigung; 6 Teil eines Mole-küls; 8 engl.: Meer; 9 engl.: 14 Tage; 11 ital.: Sie (umgekehrtl); 12 spanischer Artikel; 13 in kurze Lernschritte gegliederter Stoff; 17 europäischer Staat; 18 Behör-destelle; 20 Japan.: Christus; 22 franz.: Strasse; 23 franzö-sischer Schriffsteller; 24 Personal-pronomen; 25 Explosiwaffe (abgek.); 26 in dubio pro...(Ab-lativ von reus); 28 anders für Nebenfluss;

Nebenfluss;

Senkrecht: 1 chinesisches Längenmass; 2 Lehrfach im IPU-Maturaprogramm; 3 Unterweisung; 4 Pfad; 5 Auslese; 7 engl.: oder; 8 alter Name eines asiat. Landes; 9 Studienart im IPU; 10 franz.: so viel; 11 Initialen einer Schweizer Maturafernschule; 14 weichgekocht; 15 Ankündigung; 16 Reifeprüfung nach IPU-Studium; 19 österr. Schauspieler; 21 Adverb; 22 Vorsilbe für (wieder...); 27 Schweizer Popmuslkgruppe;

Nebenfluss:

it mehr Bildung

Wettbewerb

Wenn Sie mit dem Coupon die Auflösung der Kreuzworträtsel-frage Senkrecht Nr. 11, 16 und 9 einsenden, nehmen Sie an der Verlosung (Jan. 1975) teil: 1. Preis 1 IPU-Sprachkurs 2.-10. Preis 1 IPU-Mengenlehr-

buch Korrespondenz kann keine geführt werden.

1		2		3			4	5	
		6	7			8			
	9								10
11								12	
13			14		15		16		
17							18	19	
	20					21			
22				23					
24				25			26		27
	28								

Das IPU arbeitet nach seriösen Grundsätzen. Auskunft gibt Ihnen der Test 38 der SKS (Schweiz. Stiftung für Konsumentenschutz, Bern). Alle unsere Kurse sind halbjährlich kündbar. Es erfolgen keine Vertreterbesuche.

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dist		nda	- 0:			.:		h	ind.	1/	- £1: - L		1:-	T			COM	-AL	

Ihre ausführliche Dokumentation. Ich interessiere mich für: ☐ Matura-Fernschule

☐ Matura-Tagesschule Aufnahmeprüfungen

☐ Lehrerseminar ☐ ETH

Fremdsprachen ☐ Englisch Französisch Italienisch

Latein andere Einzelkurse

(Nati	ur- und	Geist	es-	
wiss	enschaf	ften)		

Wettbewerbsfrage: Hr. / Fr. / Frl. Ne 13.11.74

Strasse Tel. Nr.

COUPON

Einsenden an: IPU, Institut für Programmierten Unterricht Hirschengraben 13, 6002 Luzern Tel. 041 - 24 44 11

e haben auch beruflich